

**ZEP_Workshop zur Schulung der Multiplikator*innen
aus Migrant_innenvereinen und -projekten aus Oberösterreich
für die Mitarbeit im Rahmen der Akquise**

Thema	Aktivität	Ziel
1. <u>Übersicht: österreichisches Bildungssystem mit Ausbildungskarten</u>	Die TN*innen bekommen einen Überblick über Ausbildungsmöglichkeiten in Österreich. Dazu bekommen sie „Bodenanker“, die sie versuchen, richtig aufzulegen. Dann werden die Bodenkarten besprochen und sie können verschiedene Bildungswege „ausprobieren“.	Überblick über das österreichische Bildungssystem
2. <u>Besprechen von Barrieren – Erfahrungsaustausch</u>	Die TN*innen werden nach ihren Bildungserfahrungen gefragt. Sie können sich gegenseitig austauschen über das, was ihnen schon gelungen ist als auch das, was sehr schwer ist und wo es noch zu keiner Lösung gekommen ist.	Erfahrungsaustausch, gegenseitige Stärkung und Einbeziehung der kollektiven Ebene
3. <u>Arbeiten mit Berufskarten</u>	Die Teilnehmer*innen bekommen Berufskarten und wählen aus, was für sie interessant ist. Dann werden die Beruf besprochen und die Ausbildungswege zu den	Berufe kennenlernen und Berufsbilder- und Vorstellungen dekonstruieren, Bildungswege kennenlernen

ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

	Berufen. Es wird auch über Stereotype, Männer- und Frauenberufe etc. gesprochen.	
4. <u>Vorstellung von ZEP – Module und Beratungsangebot</u>	Die Teilnehmer*innen bekommen einen Input zu ZEP – die einzelnen Module sowie das Beratungsangebot werden vorgestellt.	Kennenlernen des Projekts ZEP
5. <u>Die Rolle von ZEP bei der Bildungsdurchlässigkeit</u>	Die Teilnehmer*innen bekommen einen Input, wie ZEP als Übergang zu höherer Bildung die TN*innen stärken und unterstützen kann.	Erkennen vom „Nutzen“ des Projekts ZEP
6. <u>Besprechung der Rolle der Multiplikatorinnen und von Wegen der Bekanntmachung in ihren Kreisen</u>	Es wird mit den Teilnehmer*innen besprochen, was ihre Rolle ist, und wie sie sich vorstellen, dieses Projekt in ihre Bekanntenkreise zu tragen. Weitere Strategien werden dazu besprochen bzw. entwickelt. Präsentation und Besprechung eines Gesprächsleitfadens für die Akquise und Vereinbarung vom Zeitplan.	Klarwerden der Rolle als Multiplikatorin, Erarbeiten von Strategien zur Teilnehmer*innenerreichung für ZEP

ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven



ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung